

SOUNDS AND GROOVES

Ce soir: jazz français

Sa, 21. Oktober 2017, 20 Uhr, Einlass 19.30 Uhr

KulturGut Hirtscheid, www.kulturgut-hirtscheid.de

Eintritt 18,-- / Im Vorverkauf 16,--

(beatrix.binder@web.de oder 0172 272 98 66)

In der Pause Kult-Imbiss



Jazz à la française mit dem deutsch-belgischen Trio »Sounds and Grooves«

Die belgische Sängerin Hilde Vanhove und die beiden deutschen Musiker Michael Kotzian (Klavier) und Stefan Werni (Kontrabass) präsentieren mit »**Ce soir: jazz français**« ihr neues Programm: Jazz mit französischem Charme – Musik aus dem Chansonbereich von Léo Ferré und Édith Piaf, Musik des Gitarristen Jean »Django« Reinhardt und seines Hot Club de France, Musik des Oscar- und Grammy-prämierten Filmmusikkomponisten Michel Legrand und der Popgruppe Pink Martini werden mit Elementen der Jazzmusik verschmolzen.

Hilde Vanhove / Gesang

studierte Jazzgesang an der Musikhochschule Maastricht. Gastauftritte bei Jazzfestivals im In- und Ausland u.a. bei Jazz à Liège/BE, Audi Jazzfestival/Brüssel/BE, Padua Jazzfestival/IT, Jazzfestival Breda/NL, Festival Lust auf Jazz/Aachen. Wahl zur besten belgischen Jazzsängerin beim Jazzpoll des belgischen Radiosenders VRT-3

Michael Kotzian / Klavier

studierte an den Musikhochschulen von Wuppertal und Enschede Klassik- und Jazzklavier. Freiberuflicher Pianist, Gastauftritte auf verschiedenen Festivals, z.B. Hessenjazzfestival Idstein, Swinging Greven, Festival Internacional de Jazz de Loulé Algarve/PT, Festival JazzalémTejo/PT und Festival de Música de Coimbra (FESMUC)/PT.
www.michaelkotzian.com

Stefan Werni / Kontrabass

ist einer der gefragtesten Kontrabassisten in der Jazzszene, der z.B. schon mit Lee Konitz, Charlie Mariano, Sheila Jordan und Bill Elgart spielte. Gastauftritte u.a. in den Jazzclubs Unterfahrt (München), Bimhuis (Amsterdam) und Vortex (London) und den Jazzfestivals von Leipzig, Viersen, den Hildener Jazztagen und auf dem Festival des WDR in Köln. Projekte für den WDR, den MDR und das NDR Fernsehen.